



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

32. Jahrgang

Potsdam, den 4. Juni 2021

Nummer 58

Dreizehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Vom 21. Mai 2021

Auf Grund des § 3 Absatz 1 des Gebührengesetzes für das Land Brandenburg vom 7. Juli 2009 (GVBl. I S. 246) verordnet der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie:

Artikel 1

In der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Energie vom 14. Januar 2011 (GVBl. II Nr. 7), die zuletzt durch Verordnung vom 15. September 2020 (GVBl. II Nr. 85) geändert worden ist, wird die Anlage wie folgt geändert:

1. In der Tarifstelle 2.1.2.1.1 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „10,00“ durch die Angabe „12,00“ ersetzt.
2. In der Tarifstelle 2.5 wird in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „2.2.6.9“ durch die Angabe „2.2.6.10“ ersetzt.
3. In den Tarifstellen 4.4.3.16 und 4.4.3.17 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „1 000,00 – 20 000,00“ jeweils durch die Angabe „20 000,00 – 180 000,00“ ersetzt.
4. Die Tarifstelle 4.4.3.18 wird aufgehoben.
5. In der Tarifstelle 4.4.3.19 werden in der Spalte **Gegenstand** das Wort „Festlegungen“ durch das Wort „Festlegung“ und in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „1 000,00 – 80 000,00“ durch die Angabe „1 000,00 – 180 000,00“ ersetzt.
6. In der Tarifstelle 4.4.3.21 werden in der Spalte **Gegenstand** die Wörter „§ 32 Absatz 1 Nummer 1“ durch die Wörter „§ 32 Absatz 1 Nummer 10“ ersetzt.
7. In der Tarifstelle 4.4.3.36 werden in der Spalte **Gegenstand** das Wort „Festlegungen“ durch das Wort „Festlegung“ und in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „500,00 – 100 000,00“ durch die Angabe „10 000,00 – 180 000,00“ ersetzt.
8. Die Tarifstellen 4.4.3.40 bis 4.4.3.43 werden durch folgende Tarifstellen 4.4.3.40 bis 4.4.3.48 ersetzt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„4.4.3.40	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 12g Absatz 1 EnWG	500,00 – 50 000,00

4.4.3.41	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 32 Absatz 1 Nummer 2 und § 5 Absatz 3 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.42	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 32 Absatz 1 Nummer 2a und § 9 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.43	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 32 Absatz 1 Nummer 3a und § 10a ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.44	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 32 Absatz 1 Nummer 10 und § 26 Absatz 3 bis 5 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.45	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 118 Absatz 6 EnWG	500,00 – 15 000,00
4.4.3.46	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 32 Absatz 1 Nummer 10 und § 26 Absatz 6 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.47	Festlegung nach § 29 Absatz 1 EnWG in Verbindung mit § 19a Absatz 2 Satz 2 EnWG	500,00 – 50 000,00
4.4.3.48	Feststellung nach § 19a Absatz 2 Satz 3 EnWG	500,00 – 50 000,00*.

9. In der Tarifstelle 4.4.4 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „500,00 – 180 000,00“ durch die Angabe „50,00 – 180 000,00“ ersetzt.
10. Nach der Tarifstelle 4.4.5 wird die folgende Tarifstelle 4.4.6 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„4.4.6	Abstellen der Zuwiderhandlung nach Einleitung eines Verfahrens nach § 30 Absatz 2 EnWG bevor eine Verfügung der Regulierungsbehörde ergangen ist	1 250,00 – 90 000,00*.

11. Die bisherigen Tarifstellen 4.4.6 bis 4.4.9, 4.4.9.1 und 4.4.9.2 werden die Tarifstellen 4.4.7 bis 4.4.10, 4.4.10.1 und 4.4.10.2.
12. Die bisherige Tarifstelle 4.4.10 wird Tarifstelle 4.4.11 und in der Spalte **Gegenstand** werden die Wörter „§ 91 Absatz 1 Satz 1 Nummer 8“ durch die Wörter „§ 91 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9“ ersetzt.
13. Die bisherige Tarifstelle 4.4.11 wird die Tarifstelle 4.4.12.
14. In der Tarifstelle 6.1 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „50,00“ durch die Angabe „97,00“ ersetzt.
15. In der Tarifstelle 6.6 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „38,00“ durch die Angabe „75,00“ ersetzt.
16. Nach der Tarifstelle 10.1.1.2 wird die folgende Tarifstelle 10.1.1.3 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„10.1.1.3	zur großräumigen Aufsuchung	250,00 – 4 000,00*.

17. Nach der Tarifstelle 10.1.4.2 wird die folgende Tarifstelle 10.1.4.3 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„10.1.4.3	zur großräumigen Aufsuchung	250,00 – 2 000,00*.

18. Die Tarifstelle 10.1.8 wird wie folgt gefasst:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„10.1.8	Entscheidung über den Widerruf einer Erlaubnis, einer Bewilligung oder von Bergwerkseigentum (§ 18 BBergG)	500,00 – 5 000,00“.

19. In der Tarifstelle 10.3.1.8 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „500,00 – 15 000,00“ durch die Angabe „500,00 – 25 000,00“ ersetzt.
20. In der Tarifstelle 10.3.1.9 werden in der Spalte **Gegenstand** nach der Angabe „10.3.1.1“ die Angabe „und 10.3.1.8“ und nach der Angabe „10.3.1.6“ die Angabe „und 10.3.1.7“ eingefügt.
21. In der Tarifstelle 10.3.9 wird der Wortlaut in der Spalte **Gegenstand** wie folgt gefasst:

„Entscheidung über die Verlängerung, Ergänzung oder Änderung einer Entscheidung nach Tarifstelle 10.3.7 oder Tarifstelle 10.3.8“.

22. Die Tarifstellen 10.5.1 bis 10.5.4 werden durch folgende Tarifstellen 10.5.1 bis 10.5.6 ersetzt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„10.5.1	Entscheidung über die Anerkennung als Markscheider (§ 3 Brandenburgisches Markscheidergesetz)	nach Zeitaufwand
10.5.2	Entscheidung über Widerruf der Anerkennung als Markscheider (§ 5 Absatz 1 Brandenburgisches Markscheidergesetz)	nach Zeitaufwand
10.5.3	Entscheidung über Tätigkeitsuntersagung der Anerkennung als Markscheider (§ 5 Absatz 3 Markscheidergesetz)	nach Zeitaufwand
10.5.4	Entscheidung über die Anerkennung anderer Personen (§ 13 Markscheider-Bergverordnung – MarkschBergV)	nach Zeitaufwand
10.5.5	Entscheidung über die Veränderung der Nachtragungs- und Einreichungsfristen (§ 10 Absatz 3 MarkschBergV)	100,00 – 300,00
10.5.6	Entscheidung über die Bewilligung oder den Widerruf einer Ausnahme vom Erfordernis des Grubenbildes (§ 12 MarkSchBergV)	150,00 – 600,00“.

23. Die bisherigen Tarifstellen 10.5.5 bis 10.5.7 werden die Tarifstellen 10.5.7 bis 10.5.9.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Potsdam, den 21. Mai 2021

Der Minister für Wirtschaft,
Arbeit und Energie

Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach